

Projektförderung im Bundesprogramm „Integration durch Sport“

Im Rahmen des Bundesprogramms „Integration durch Sport“ (IdS) können Sportvereine, Verbände sowie weitere gemeinnützige Organisationen finanzielle Unterstützung für zeitlich befristete Projekte erhalten. Ziel der Projektförderung ist es, innovative Maßnahmen zu ermöglichen, die Integration, Teilhabe und gesellschaftlichen Zusammenhalt durch Sport stärken.

Grundlegende formale Kriterien zur Antragstellung

- Die antragstellende Organisation muss gemeinnützig sein.
- Das Projekt muss einen klaren Bezug zum Thema Integration aufweisen.
- Die Maßnahme darf noch nicht begonnen haben.
- Es ist ein konkreter Maßnahmen- und Finanzierungsplan vorzulegen.

Grundlagen der Projektförderung

- Die Förderung erfolgt projektbezogen und ist zeitlich befristet.
- Die Förderhöhe richtet sich nach Umfang und Zielsetzung des Projekts (max. 1.000,00€)
- Die Antragstellung erfolgt über das IdS-Förderportal des DOSB in Abstimmung mit der zuständigen Fachkraft IdS vor Ort.
- Nach Abschluss des Projekts ist ein Verwendungsnachweis einzureichen.
- Eine Kombination mit anderen Fördermitteln ist grundsätzlich möglich, muss jedoch transparent dargestellt werden

Förderfähige Ausgaben im Rahmen der Projektförderung

Die bereitgestellten Fördermittel können für Maßnahmen eingesetzt werden, die die Integrationsarbeit im und durch Sport gezielt unterstützen. Dazu zählen insbesondere:

- Honorare für Übungsleitungen oder Projektleitungen im Bereich Integration
- Qualifizierungs- und Fortbildungsmaßnahmen (z. B. interkulturelle Schulungen)
- Anschaffung von Sport- und Arbeitsmaterialien für integrative Angebote
- Kosten für Veranstaltungen und Projekte zur Förderung von Teilhabe und Begegnung
- Öffentlichkeitsarbeit (z. B. Flyer, Plakate) zur Ansprache neuer Zielgruppen
- Fahrt- und Sachkosten im Rahmen der Projektumsetzung

Kreissportbund Lippe e. V.
Julia Düchting
Referentin „Integration durch Sport“
E-Mail: J.Duechting@ksb-lippe.de
Telefon: 05231 62 7901